

Friedensaktivist in München verurteilt

München. Wegen des Verteilens antimilitaristischer Flugblätter verurteilte das Amtsgericht München am Donnerstag den Heidelberger Friedensaktivisten Hermann Theisen zu einer Geldstrafe von 60 Tagessätzen à 40 Euro. Theisen hatte im Sommer des vergangenen Jahres die Mitarbeiter der Rüstungsfirma Krauss-Maffei Wegmann in München aufgefordert, Informationen zu der Leopard 2-Panzer-Lieferung an Saudi-Arabien zu veröffentlichen. Sowohl in Düsseldorf, wo Theisen bei Rheinmetall Flugzettel verteilte, als auch in München leiteten die Staatsanwaltschaften Ermittlungsverfahren ein. Das Verfahren von Düsseldorf wurde eingestellt. Das Amtsgericht München sah allerdings eine Aufforderung zum Verrat von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen und zu Straftaten gegeben. Theisen kündigte an, gegen das Urteil Berufung einlegen zu wollen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/196725.friedensaktivist-in-muenchen-verurteilt.html>